



# Land Salzburg

Für unser Land!

---

 LEGISLATIV-  
 UND  
 VERFASSUNGSDIENST
 

---

ZAHL  
wie umstehend

BETREFF  
wie umstehend

DATUM  
18 -08- 1998

CHIEMSEEHOF  
FAX (0662) 8042 - 2164  
TEL (0662) 8042 -

1. **Amt der Burgenländischen Landesregierung**  
7000 Eisenstadt, Landhaus
2. **Amt der Kärntner Landesregierung**  
9020 Klagenfurt, Arnulfplatz 1
3. **Amt der NÖ Landesregierung**  
3109 St Pölten, Landhausplatz 1
4. **Amt der OÖ Landesregierung**  
4020 Linz, Klosterstraße 7
5. **Amt der Steiermärkischen Landesregierung**  
8011 Graz, Hofgasse
6. **Amt der Tiroler Landesregierung**  
6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 43
7. **Amt der Vorarlberger Landesregierung**  
6901 Bregenz, Landhaus
8. **Amt der Wiener Landesregierung**  
1082 Wien, Lichtenfelsgasse 2
9. **Verbindungsstelle der Bundesländer**  
beim Amt der NÖ Landesregierung  
1014 Wien, Schenkenstraße 4
10.  **Präsidium des Nationalrates**  
1017 Wien, Dr. Karl-Renner-Ring 3
11. **Präsidium des Bundesrates**  
1017 Wien, Dr. Karl-Renner-Ring 3

zur gefl Kenntnis.

Für die Landesregierung:  
Dr. Ferdinand Faber

Betrifft GESETZENTWURF	
Zl. ....	76.-GE / 19 98
Datum:	20. Aug. 1998
Verteilt	21. 8. 98 [Signature]

*Dr. Klausgraber*



*Für unser Land!*

LEGISLATIV-

UND

VERFASSUNGSDIENST

Bundeskanzleramt

Ballhausplatz 2

1014 Wien

ZAHL

0/1-602/59-1998

DATUM

18.8.1998

CHIEMSEEHOF

FAX (0662) 8042 - 2164

post@legistik.land-sbg.gv.at

TEL (0662) 8042 - 2290

Herr Dr. Schernthaner

BETREFF

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Arbeitszeitgesetz und das Arbeitsruhegesetz geändert werden; Stellungnahme

Bezug: Do ZI 52.001/24-2/98

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zum obbezeichneten Gesetzentwurf teilt das Amt der Salzburger Landesregierung mit, daß hiegegen von seinem Standpunkt aus keine Bedenken bestehen.

Zur Frage der Einbeziehung der Apotheker in den Geltungsbereich des KA-AZG besteht im Land Salzburg mangels betroffener Arbeitnehmer kein Regelungsbedarf.

Gleichschriften dieser Stellungnahme ergehen ue an die Verbindungsstelle der Bundesländer, an die übrigen Ämter der Landesregierungen, 25 Ausfertigungen an das Präsidium des Nationalrates und fünf Ausfertigungen an das Präsidium des Bundesrates.

Für die Landesregierung:

Dr. Ferdinand Faber